



Presseeinladung

Die Universität Tübingen trauert um ihren ehemaligen Präsidenten Adolf Theis

Abschiedsfeier in der Tübinger Stiftskirche

Dr. Karl Guido Rijkhoek
Leiter

Antje Karbe
Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788
+49 7071 29-76789

Telefax +49 7071 29-5566
karl.rijkhoek[at]uni-tuebingen.de
antje.karbe[at]uni-tuebingen.de

www.uni-tuebingen.de/aktuell

Tübingen, den 07.01.2014

Die Universität Tübingen trauert um ihren langjährigen Präsidenten Professor eh. Dr. h. c. mult. Adolf Theis, der am Heiligen Abend 2013 nach kurzer Krankheit verstorben ist. Mit einem Trauergottesdienst nimmt die Universität Tübingen Abschied, dieser findet statt

**am Samstag, den 11. Januar 2014, um 10.30 Uhr in der Stiftskirche
Tübingen.**

Professor eh. Dr. h. c. mult. Adolf Theis wurde 1972 im Alter von 39 Jahren zum Präsidenten der Universität Tübingen gewählt. Bis 1995 leitete er diese mit großem Einsatz, strategischer Weitsicht und einem Führungsstil, der von menschlicher Wärme geprägt war.

Mit seiner Reform der Universitätsverwaltung, zahlreichen infrastrukturellen Maßnahmen und der Etablierung neuer Forschungsbereiche stellte Professor Theis wichtige Weichen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung der Universität. So sind ihm der Aufbau der Bereiche Betriebswirtschaftslehre sowie Mikrobiologie und Molekularbiologie und der Ausbau der Ostasienwissenschaften zu verdanken. Unter seiner Leitung entstanden unter anderem das Interfakultäre Institut für Immunologie und Zellbiologie sowie die Computerlinguistik.

Dank seines Engagements konnten die internationalen Kontakte der Universität zu einem weltweiten Netzwerk von Wissenschaftsbeziehungen ausgebaut werden. Sein Verdienst ist auch der Ausbau der Beziehungen zwischen Universität und Wirtschaft, durch rege persönliche Kontaktpflege gewann Professor Theis zahlreiche Förderer und Freunde für die Universität.

Nach seinem Abschied aus Tübingen wurde ihm zu Ehren die Adolf Theis-Stiftung gegründet. Sie fördert bis heute internationale Beziehungen der Universität Tübingen und vergibt unter anderem Stipendien und

Preise an Nachwuchswissenschaftler und Studierende aus Osteuropa, Lateinamerika und aus Schwellenländern.

Professor Adolf Theis hat wesentlich zur Geltung der Universität im Inland und Ausland beigetragen. 1995 verlieh ihm die Universität die Ehrensensatorwürde. Im April 2013 hatte sie ihn noch bei einer Feierstunde zu seinem 80. Geburtstag geehrt. Sie wird sein Andenken mit Dankbarkeit bewahren.

Kondolenzbücher liegen ab Montag, den 13. Januar im Bürgeramt der Stadt Tübingen (Schmidtorstraße 4) und im Rektorat der Universität (Wilhelmstraße 5, Foyer) aus.